

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
2. Institutioneller Rahmen der Arzneimittelversorgung in Deutschland	5
2.1 Begriffsbestimmungen und rechtliche Rahmenbedingungen	5
2.1.1 Handelsgeschäft Apotheke	5
2.1.2 Klassifikation Arzneimittel	6
2.1.3 Bezugskanäle Arzneimittel	8
2.2 Kostenträger in der Arzneimittelversorgung	9
2.2.1 Inländische Versicherungsstruktur	10
2.2.2 Strukturprinzipien gesetzlicher Krankenversicherung	10
2.3 Arzneimittelpreise	11
2.3.1 Festpreisbildung Rx-Präparate	12
2.3.2 Rabattverbot	14
2.3.3 Maßnahmen zur Regulierung der Ausgaben der gesetzlichen Krankenversicherung	15
2.3.4 Maßnahmen zur Regulierung der Abgabepreise pharmazeutischer Unternehmen	16
3. Markt- und Wettbewerbsgestaltung	19
3.1 Grundsätze wettbewerbenden Marktverhaltens	19

3.2 Wettbewerb im Arzneimittelabgabemarkt	20
4. Recht der Europäischen Union	23
4.1 Grundlagen des Unionsrechts	23
4.2 Grundfreiheiten des AEUV	25
4.2.1 Warenverkehrsfreiheit im Binnenmarkt	27
4.2.2 Rechtfertigung beschränkter Warenverkehrsfreiheit	28
4.3 Relevanz des Unionsrechts im gesundheitsrechtlichen Bereich	29
4.4 Vorabentscheidungsverfahren des EuGH	30
5. Rechtliche Analyse	33
5.1 Darstellung essenzieller Rechtsprechung	33
5.1.1 Preisbindungsurteil des GmS-ÖGB 2012	34
5.1.2 „DocMorris III“ Entscheidung des EuGH 2016	35
5.1.2.1 Sachverhalt und Argumentation der Bundesregierung	36
5.1.2.2 Begründung und Entscheidung des Gerichtshofs	37
5.1.2.3 Rechtliche Auswirkungen und Wahrnehmung des Urteils	39
5.2 Reaktive Handlungsoptionen der Legislative	41
5.3 Politische Reaktion durch „Gesetz zur Stärkung der Vor-Ort-Apotheken“	43
5.3.1 Ziel und Neuregelungen des VOSG	43
5.3.2 Begründung des Gesetzentwurfs	45
5.3.3 Rezeption des VOSG	46

6. Interdisziplinäre Analyse der politischen und gesellschaftlichen Argumentation	49
6.1 Eignung zur Sicherstellung flächendeckender Apothekenverfügbarkeit	49
6.1.1 Gegenwärtige Gesamtmarkterfassung	50
6.1.1.1 Gesamtmarktvolumen des Arzneimittelmarktes	50
6.1.1.2 Marktanteile Präsenz- und Versandhandelsapotheke	52
6.1.2 Situationsanalyse Präsenzapotheke	53
6.1.2.1 Erfassung Apothekendichte und -verteilung	54
6.1.2.2 Entwicklung der Apothekenlandschaft	56
6.1.2.3 Analyse wirtschaftlicher Kennzahlen	57
6.1.3 Erklärungsansätze der Entwicklungen	60
6.1.4 Zukunftshypothesen des IGES	63
6.1.5 Zwischenfazit	66
6.2 Eignung zur Gewährleistung sicherer und qualitativer Arzneimittelversorgung	68
6.3 Eignung aus Perspektive von Patientinnen und Patienten	71
6.4 Eignung zur Sicherstellung des finanziellen Gleichgewichts der GKV	74
6.5 Zwischenfazit	76
6.6 Reformvorschläge und Liberalisierungspotential	77
7. Fazit	81
Literaturverzeichnis	87